

Einladung zur Informationsreise nach Kairo/Ägypten mit Themenschwerpunkt „Empowerment junger Menschen“ von 17. – 23. März 2018

Empowerment – einer der vielen Begriffe, die in der deutschen Jugendhilfe mit vielen möglichen Inhalten gefüllt wird. In Ägypten hat der Ausdruck eine ganz andere Bedeutung. Da geht es nicht um die soziale oder psychische Stärkung junger Menschen sondern um ihre Förderung ihrer wirtschaftlichen Potentiale. Auch das ist sehr spannend und lohnt sich, genauer hinterfragt zu werden. Also: Auf nach Ägypten!



Im Frühjahr 2017 hat eine ägyptische Gästegruppe auf Einladung des Pressenetzwerks für Jugendthemen (PNJ) Berlin besucht und sich dort genauer mit den deutschen Ansätzen des Empowerment-Begriffs beschäftigt. Das führte zu spannenden Projektbesuchen in Einrichtungen der Jugendhilfe und Gesprächen mit Sozialarbeitern. Aber auch zu Treffen in der start-up-Szene und Infos zur Frauenförderung.

Jetzt also der Gegenbesuch in Kairo. Wir wollen auch dort ganz unterschiedliche Projekte besuchen und erfahren: Wie funktioniert „Empowerment“ in einer wirtschaftlich arg gebeutelten Gesellschaft? Wie können junge Menschen den Sprung in den beruflichen Erfolg schaffen? Wie unterstützen Staat und Gesellschaft engagierte junge Menschen auf ihrem Weg in den Beruf?



Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen, treffen wir uns mit mehreren start-ups, die als NGOs oder staatlich geförderte Projekte erfolgreich angelaufen sind. Wir besuchen Jugendzentren, in denen spezielle Trainingsprogramme stattfinden mit dem Ziel, junge Menschen zu „empowern“ – ihr Selbstbewusstsein, Fachwissen, Verhandlungsgeschick fördern. Wir treffen Jugendgruppen an der Deutschen Universität in Ägypten und führen vielen weitere Gespräche.

Aus unseren Projektbesuchen und Gesprächen mit jungen Erwachsenen sowie Experten und Politikern wollen wir Berichte erstellen, die einer interessierten Öffentlichkeit in Deutschland zugänglich sein werden.

Organisatorisches

Eingeladen zu dem Programm sind Journalistinnen und Journalisten, die die Erkenntnisse dieses Programms beruflich verwerten können und wollen. Ebenfalls eingeladen sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Medien von Jugendhilfe-Organisationen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden jeweils mindestens ein Thema aus dem Themenschwerpunkt „Empowerment junger Menschen in Ägypten“ auswählen, über das sie im Anschluss an das Programm in ihren Medien bzw. Einrichtungen der Jugendhilfe schriftlich berichten. Dieser Bericht ist frei verwertbar. Er steht dem PNJ aber auch für die Dokumentation der Reise zur Verfügung. Außerdem wirken die Teilnehmenden an einem „Sachbericht“ mit, der die Inhalte der Reise gegenüber unseren Förderern dokumentiert und ihre Nachhaltigkeit aufzeigt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich zur Mitarbeit an dieser Dokumentation.



Die Kosten betragen 495 € für PNJ-Mitglieder und 575 € für Nicht-Mitglieder zzgl. 30 € Reiserücktrittsversicherung. Im Preis enthalten sind Flug, Unterkunft, Verpflegung in Kairo sowie die Teilnahme am Programm. Darüber hinaus erhebt das PNJ eine Kautionshöhe von 150 €, die eine aktive Mitarbeit an der Abschlussdokumentation und mindestens eine Veröffentlichung garantieren soll. Direkt nach der Zusendung journalistischer Berichte, die sich aus der Reise ergeben haben, überweisen wir die Kautionshöhe zurück!

Anmeldung bitte nur mit allen erforderlichen und vollständig ausgefüllten Unterlagen bis Sonntag, 4. Februar 2018 mit den folgenden Unterlagen:

- Anmeldeformular
- Fotokopie des Reisepasses (mindestens noch 6 Monate gültig)
- 2 Fotokopien von Artikeln oder Berichten, die journalistische Arbeit nachweisen oder Erfahrungen im Bereich der Jugendhilfe dokumentieren.

Das PNJ schickt allen angemeldeten Interessentinnen und Interessenten einige Tage nach dem Anmeldeschluss eine schriftliche Reisebestätigung bzw. -absage per E-Mail.

Das Programm wird gefördert durch das *Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Bis dahin mit freundlichen Grüßen
Jörg Wild



Bundesministerium
für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Bis spätestens zum Anmeldeschluss am 04.02.2018
per Fax zurück an das PNJ: 0228 / 766 04 10
oder per Mail an: buero@pressenetzwerk.de

oder per Post:

Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ)
Irmintrudisstr. 1c
53111 Bonn

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Informationsreise nach
Kairo/Ägypten von 17. – 23. März 2018 an
(bitte unbedingt auch Rückseite ausfüllen!)**

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Reisepass-Nr., gültig bis

Geburtstag, Geburtsort

Telefon / Fax (p)

Mobiltelefon:

E-Mail

Redaktion, Ort

Bitte beachten Sie: Ihr Reisepass muss bis Oktober 2018 gültig sein!!

Die Kosten betragen ○ 495 € für PNJ-Mitglieder, ○ 575 € für Nicht-PNJ-Mitglieder jeweils zuzüglich 30 € Reiserücktrittsversicherung plus 150 € „Kautions“. Über diesen Betrag erhalte ich eine Rechnung, die Rechnungssumme muss bis spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn bezahlt sein.

Konto für die Rückerstattung der Kautions:

Kontoinhaber Bank

IBAN BIC

Ich habe die „Teilnahmebedingungen an internationalen PNJ-Reisen“ zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie.

Datum Unterschrift

Liebe Interessenten an der Informationsreise **Ägypten 2018** des PNJ!

Wir freuen uns, dass Sie mit dem PNJ nach Ägypten fahren wollen, um sich vor Ort ein Bild über die Situation der Jugend zu machen und nach Ihrer Rückkehr darüber zu berichten. Wir werden Sie wenige Tage nach Ablauf des Anmeldetermins schriftlich darüber informieren, ob Sie zur Reisegruppe gehören.

Die Informationsreise des *PNJ* ist zum Teil durch öffentliche Mittel gefördert, wir sind also externen Geldgebern über die Verwendung der Finanzen Rechenschaft schuldig.

Durch Ihre Teilnahme an unserer Informationsreise nutzen Sie nicht nur ein probates journalistisches und jugendpolitisches Instrument, Sie akzeptieren auch einige „Unannehmlichkeiten“ einer Gruppenreise (Notwendigkeit zur Pünktlichkeit, Gruppendynamik etc.).

Sie bekunden außerdem Ihre Bereitschaft, die gewonnenen Erkenntnisse der Informationsreise journalistisch zu verwerten. Sie erklären sich bereit, im Anschluss an das Programm an einer Dokumentation mitzuwirken: Zum einen, indem Sie mindestens eine redaktionelle Veröffentlichung zu einem Thema aus dem Bereich „Empowerment junger Menschen in Ägypten“ beim PNJ einreichen. Zum anderen müssen wir beim Bundesfamilienministerium einen sogenannten Sachbericht einreichen – Sie erklären sich zur Mitarbeit an diesem Bericht bereit, indem Sie mindestens zwei Projektbesuche für diesen Bericht kurz beschreiben und der Gesamtdokumentation zur Verfügung stellen. Ihre Beiträge müssen spätestens vier Wochen nach Reiseende beim PNJ vorliegen und dürfen vom PNJ auf dessen Website veröffentlicht werden.

Um uns ein Bild über Sie und über Ihre Motivation für die Reise zu machen, bitten wir Sie um einige zusätzliche Informationen, ohne die wir Ihre Anmeldung leider nicht berücksichtigen können. Beim Auswahlverfahren werden wir versuchen, eine homogene Teilnehmergruppe zusammenstellen:

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr Interesse am Reiseziel Ägypten?

Haben Sie bereits Erfahrungen in dem Land sammeln können?

Bitte stellen Sie kurz dar, wie und in welchen Medien Sie die im Rahmen der Reise gewonnenen Erkenntnisse journalistisch verwerten werden?

Bitte nennen Sie uns drei konkrete Themen im Rahmen des Themenschwerpunktes „Empowerment junger Menschen in Ägypten“, über die Sie vor Ort mehr erfahren möchten. Bitte heben Sie daraus ein Thema hervor, das Sie für den PNJ-Abschlussbericht bearbeiten möchten.